Die wichtigsten Dinge im Leben kann man nicht kaufen: Glück - Gesundheit - und die Liebe eines Kindes.



Lösungsmittel

Alkohol und Drogen sind
ein hervorragendes Lösungsmittel!
Sie lösen Familien, Ehen, Freundschaften,
Arbeitsverhältnisse, Bankkonten, Führerscheine,
Leber- und Gehirnzellen auf.
Sie lösen nur keine Probleme!!!

„SCHMUNZELIGES" Der Religionslehrer möchte den Kindern die Wunder erklären und fragt: „Wie nennt man eine Handlung, bei der Wasser zu Wein wird?" – Darauf Matthias: „Eine Weinhandlung!"

Geh deinen Weg: ER begleitet dich.
Er zeigt dir den wahren Weg.
Er geht mit dir. gestern – heute – morgen.



Von Zeit zu Zeit

Von Zeit zu Zeit sich zurückziehen in das Haus unserer Seele,
schweigen, ausruhen, ganz für sich sein.
Die Seelenfenster vom Staub des Alltags befreien,
an verschlossenen Türen rütteln, sich selber auf den Grund gehen.
Und dann hinaustreten in die Sonne: Da bin ich wieder! (Jochen Mariss)



Christen gehören zu einer wichtigen GmbH – Zu der Gemeinschaft mit betenden Händen.

(Hermann Traub)

Nicht die Menge der Worte und Weisheiten,
die einer von sich gibt, zeichnen den Menschen aus,
sondern die Qualität seiner Lebendigkeit, die ansteckend wirkt.

"Die meisten großen Dinge, haben immer einen kleinen Anfang."

(Felix am Orde 1932 - 2004)

Was kommt auf uns zu?





Vielleicht Aufgaben, die uns enorm fordern;
Fragen, die sich uns noch nie gestellt haben;
Wünsche, die wir nicht erfüllen können;
Ansichten, die uns verunsichern;
Entscheidungen, die wir nicht verstehen;
Situationen, da wir nicht mehr ein und aus wissen;
Menschen, die uns brauchen.
Vielleicht aber auch Hilfen, an die wir gar nicht denken;
Ideen, die wir noch nie gehabt haben;
Lösungen, die Neues ermöglichen;



Anforderungen, die uns weiter bringen;
Begegnungen, die vieles verändern;
Reaktionen, die uns überraschen;
Menschen, die uns helfen.
Wir wissen es nicht, und das ist gut so.
Wichtig ist, dass wir annehmen, was ist,
geben, was wir haben, tun, was wir können,
sein, wie wir sind, leben und Leben ermöglichen.
(Max Feigenwinter)

Wer Gott fröhlich in die Hände läuft, der ist wohl aufgehoben.
(Adolph Kolping)